

| | |
|------------------|---------------|
| Drucksachen-Nr.: | III-2023/5551 |
| Datum: | 02.10.2023 |

Antrag aus der Politik

| | |
|-----------------------|------------|
| Öffentlichkeitsstatus | öffentlich |
|-----------------------|------------|

| Datum | Gremium |
|------------|------------------------------|
| 04.10.2023 | Präsidium |
| 19.10.2023 | Kreistag Ludwigslust-Parchim |

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD, DIE LINKE. und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Unterstützung der Beratungslandschaft

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag möge beschliessen:

1. Der Kreistag beauftragt den Landrat unter Einbeziehung des zeitweiligen Ausschusses und mit Unterstützung des LAGUS eine Weiterbildungsveranstaltung bzw. einen Erfahrungsaustausch für die Beraterinnen und Berater der einzelnen Beratungsarten aus unserem Landkreis im ersten Quartal 2024 durchzuführen.
2. Die Verwaltung wird gebeten, das inhaltliche Konzept für die Veranstaltung dem zeitweiligen Ausschuss bis Dezember 2023 vorzulegen.

Problembeschreibung/Begründung:

Die Mitglieder des zeitweiligen Ausschuss haben in den Vor-Ort-Gesprächen erfahren, dass die vom Landkreis für die Beratungstätigkeit bereitgestellten Mittel für die Durchführung der Beratungstätigkeit auskömmlich bemessen sind. Für die erforderliche Weiterbildung und weitere Qualifizierung der Beraterinnen und Berater für die eigene Tätigkeit kaum Ressourcen zur Verfügung stehen. Um die neu geschaffenen Strukturen zu stärken und einen Austausch zu ermöglichen, haben sich die Beraterinnen und Berater ein Austauschformat gewünscht. Der Austausch zu gesetzlichen Veränderungen, zu neue Methoden der Beratung bzw. der Erfahrungsaustausch zwischen den Beratungsteams in unserem Landkreis unbedingt gefördert werden sollte. Die Veranstaltung soll diesem Anspruch gerecht werden. Geeignete Referenten sind dafür zu gewinnen

Dr. Margret Seemann
Fraktionsvorsitzende

Andreas Sturm
Fraktionsvorsitzender

Auswirkungen

1. Finanzielle Auswirkungen?

Ja Nein

Budgetüberschreitungen? (Stellungnahme FD Finanzen)

Ja Nein

| 1 | 2 | 3 | 4 |
|---|-----------------------------------|-------------|--|
| Gesamtkosten der Maßnahme (Beschaffungs-/Herstellungskosten) | Jährliche Folgekosten /-lasten | Eigenanteil | Maßnahmenbezogene Einnahmen, Zuschüsse, Beiträge |
| | Keine | | |
| Betrag: | Betrag: | Betrag: | Betrag: |
| Maßnahmeplanung | | | |
| Haushaltsjahr | | | |
| Maßnahmekosten – | | | |
| Folgekosten - Betrag | | | |
| Teilhaushalt | | | |
| Produktkonto | | | |
| Ergebnishaushalt | | | |
| Finanzhaushalt | | | |
| Stellungnahme FD Finanzen bei Budgetüberschreitungen: | | | |

2. Auswirkungen auf das Kreisentwicklungskonzept 2030?

Ja Nein

(entsprechende Ziele der Vorlage zuordnen)

| | |
|---|---------------------|
| Begründung Zielauswahl bzw. Begründung keine Relevanz für KEK 2030: | |
| | |
| Stellungnahme FD 60 (nur für den Fall der Relevanz zum KEK 2030): | |
| | |
| Zeitraumen zur Abarbeitung | von _____ bis _____ |
| Wiedervorlagetermin | |

Anlage/n:

Antrag der Fraktionen